

Modulhandbuch

Studiengang Deutsch als Fremdsprache mit dem Abschluss M.A.

Modulhandbuch

für den Masterstudiengang
"Deutsch als Fremdsprache" mit dem Abschluss
"Master of Arts (M.A.)"

der Philipps-Universität Marburg

dem Fachbereich 09 Germanistik und Kunstwissenschaften, Institut für Germanistische Sprachwissenschaft

zur Studien- und Prüfungsordnung vom 22.05.2019

Dem Fachbereichsrat des FB 09 vorgelegt am 07.12.2022

Dieses Modulhandbuch gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Master "Deutsch als Fremdsprache" mit dem Abschluss "Master of Arts" (M.A.) ab dem Wintersemester 2023/2024 aufgenommen haben.

	Grundwissen DaFZ (Modul 1)
Modulbezeichnung	Foundations of German as a Foreign or Second Language
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte	 Wesentliche Komponenten, aktuelle Schwerpunkte, Tendenzen und Forschungsfragen des Fachs DaFZ Methodisch-didaktische Prinzipien für den DaFZ-Unterricht Geschichtliche und aktuelle Entwicklung der DaFZ-Didaktik Individuelle Einflussfaktoren auf den Sprachlernprozess
	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage,
Qualifikationsziele	 unterschiedliche Bestandteile, Theorien, aktuelle Tendenzen und Forschungsschwerpunkte des Fachs differenziert zu beschreiben grundlegende didaktische Prinzipien und methodische Herangehensweisen in ihrer historischen und aktuellen Bedeutung kritisch zu reflektieren.
Lehr- und Lernformen,	Das Modul besteht aus einer Lehrveranstaltung:
Veranstaltungstypen	- 1 VL (2 SWS) oder SLM (1 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in der Lehrveranstaltung und eigene Inhaltserschließung 30 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 120 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 Std.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (60-90 Minuten)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird im Wintersemester angeboten.
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Kathrin Siebold

	Grammatik und Grammatikvermittlung DaFZ (Modul 2)
Modulbezeichnung	Grammar and Teaching Grammar in German as a Foreign and Second Language
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte	 Grammatikmodelle für den DaFZ-Unterricht Linguistische Beschreibung der grammatischen Teilgebiete Deutsche Grammatik, ihre Vermittlung und Schwierigkeiten für DaFZ-Lernende Planung und Durchführung einer linguistisch angemessenen, kommunikativen und zielgruppenadäquaten Vermittlung grammatischer Phänomene im DaFZ-Unterricht.
Qualifikationsziele	 Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage, deutsche Grammatikphänomene linguistisch angemessen zu beschreiben und spezielle Schwierigkeiten für DaFZ-Lernende zu erkennen und zu erklären zielgruppenadäquaten Grammatikunterricht zu planen und didaktisch sinnvoll durchzuführen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen: - 1 SE im Bereich Grammatikvermittlung (2 SWS) - 1 VL (2 SWS) oder SLM (1 SWS) im Bereich Grammatikbeschreibung des Deutschen
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen und eigene Inhaltserschließung 60 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 90 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 Std.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Eine Studienleistung im Bereich <i>Grammatikvermittlung:</i> Micro-Teaching Modulprüfung im Bereich <i>Grammatikbeschreibung des Deutschen:</i> Klausur (60-90 Minuten)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird im Sommersemester angeboten.

Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Kathrin Siebold

	Bewusstmachung von Sprachlernprozessen (Modul 3)
Modulbezeichnung	Awareness of Language Acquisition Processes
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte	 Wissenschaftliche Beschreibung und Begründung wesentlicher Komponenten und Kompetenzen des autonomen Fremdsprachenlernens Didaktisch-methodische Prinzipien individuellen Fremdsprachenlernens und systematischer Sprachlernberatung Linguistische Beschreibung der Merkmale und Strukturen deutscher Wissenschaftssprache Kritische Analyse wissenschaftsspezifischer mündlicher und schriftlicher Kommunikationsformen
Qualifikationsziele	 wesentliche Komponenten und Kompetenzen des autonomen Fremdsprachenlernens differenziert zu beschreiben didaktisch-methodische Prinzipien individueller Sprachlernberatung und mögliche Wege zum Erreichen von Sprachlernzielen aufzuzeigen Merkmale und Strukturen deutscher Wissenschaftssprache zu erklären Prinzipien der Unterrichtsbeobachtung anzuwenden Fremde und eigene Sprachlehr- und -lernprozesse zu reflektieren, zu evaluieren und zu optimieren fremde und eigene Texte in verschiedenen wissenschaftlichen Kommunikationsformen kritisch zu analysieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen: - 1 SE im Bereich Autonomes Fremdsprachenlernen (2 SWS) - 1 SE im Bereich Sprachlernberatung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen und eigene Inhaltserschließung 60 Std. Vor- u. Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 90 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 Std.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Eine Studienleistung im Bereich Autonomes Fremdsprachenlernen:
	Präsentation
	Modulprüfung im Bereich Sprachlernberatung:
	a) Hausarbeit (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 2 Wochen <i>oder</i>
	b) Sprachlernbericht (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 2 Wochen
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Kathrin Siebold

	(2.1. (2.1.1.2)
Modulbezeichnung	Kulturreflexives Lernen (Modul 4)
Wieden Sezerein and	Cultural reflective Learning
Leistungspunkte	12 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte	 Diskussion aktueller kulturwissenschaftlicher Ansätze Didaktisch-methodische Prinzipien für den Unterricht mit kulturellen und literarischen Themen Grundkriterien für die Beurteilung und Auswahl vorhandener kulturbezogener und literarischer Texte und Materialien Einführung in interkulturelle Methoden des DaFZ-Unterrichts Konzepte interkultureller Kompetenz Planung und Durchführung kulturreflexiven Fremdsprachenunterrichts
	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage, • einen Überblick über die vorhandenen kulturbezogenen
Qualifikationsziele	 Materialien zu geben und Kriterien für deren kritische Beurteilung anzuwenden einschlägige didaktisch-methodische Prinzipien für den Fremdsprachenunterricht mit literarischen Texten anzuwenden kulturreflexiven Unterricht nach aktuellen kulturwissenschaftlichen Erkenntnissen zu konzipieren unterschiedliche literarische Texte und kulturreflexive Ansätze auf deren Eignung im Fremdsprachenunterricht kritisch zu prüfen eine zielgruppenadäquate Auswahl und Didaktisierung von kulturbezogenen Themen und literarischen Texten und deren Integration in die Sprachvermittlung vorzunehmen.
Lehr- und Lernformen,	Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen:
Veranstaltungstypen	 1 SE oder 1 PR-SE im Bereich Literaturdidaktik (2 SWS) 1 SE oder 1 PR-SE im Bereich Kulturreflexives Lernen (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen und eigene Inhaltserschließung 60 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 240 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 Std.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache.
Voraussetzungen für die	Eine Studienleistung im Bereich <i>Literaturdidaktik:</i>
Vergabe von	a) Portfolio (6-8 Seiten, zzgl. Anhang mit Materialien) oder
Leistungspunkten	b) Referat <i>oder</i>

c) Kriterienanalyse (6-8 Seiten, zzgl. Anhang mit Materialien)
Modulprüfung im Bereich Kulturreflexives Lernen:
a) Projektbericht (10-12 Seiten, zzgl. Anhang mit Materialien), Bearbeitungszeit 4 Wochen <i>oder</i>
b) schriftliche Ausarbeitung eines Referats (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 4 Wochen <i>oder</i>
c) Klausur (60-90 Min.)
Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.
Zwei Semester
Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Wintersemester
Dr. Frauke Teepker

	Unterrichtskommunikation (Modul 5)
Modulbezeichnung	Classroom Communication
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalte	 Prinzipien und Strategien lernförderlicher Unterrichtsinteraktion Kritische Analyse unterrichtlicher Kommunikationsmustern wie Aufgabenstellungen, Semantisierungsverfahren, Verständnissicherung und Feedback (Videobasierte) Unterrichtsbeobachtung und Fallarbeit Fehleranalyse und Fehlerkorrektur
	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage,
Qualifikationsziele	 Interaktionsprozesse im DaFZ-Unterricht systematisch zu beobachten und zu analysieren Fremde (und eigene) unterrichtliche Kommunikationsmuster kritisch zu beurteilen unterrichtliche Interaktion sprachbewusst und lernförderlich zu gestalten Fehler fundiert zu analysieren und angemessenen zu korrigieren.
Lehr- und Lernformen,	Das Modul besteht aus einer Lehrveranstaltung:
Veranstaltungstypen	- 1 Seminar (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in der Lehrveranstaltung 30 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung 120 Std. Vorbereitung und Ablegen der Prüfungsleistung 30 Std.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: a) Fallanalyse (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 2 Wochen <i>oder</i> b) Hausarbeit (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 2 Wochen
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Kathrin Siebold

Modulbezeichnung	Unterrichtspraktikum (Modul 6) Teaching Internship
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalte	 Prinzipien der Unterrichtsplanung in Bezug auf Inhalte, Medien und Sozialformen Auswahl und Entwicklung von Lehrmaterial für den eigenen Unterricht Theoretisch-reflektierte Unterrichtsbeobachtung Kritische Analyse und Reflexion der (eigenen) Lehrendenrolle Planung, Durchführung und Evaluation von eigenem Unterricht
Qualifikationsziele	 Kriterien für die Erstellung von Unterrichtskonzepten differenziert zu beurteilen und umzusetzen Unterricht gezielt, strukturiert und kritisch zu beobachten Unterricht zu planen und Lehrmaterialien für den eigenen Unterricht zu entwickeln zielgruppenadäquat Unterricht durchzuführen und flexibel auf die entstehenden Herausforderungen zu reagieren den eigenen/fremden Unterricht und die eigene/fremde Lehrendenrolle zu reflektieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	 Das Modul besteht aus 1 SE im Bereich Unterrichtsplanung (2 SWS) dem (universitätsinternen) Unterrichtspraktikum (4 SWS) inklusive 1 Begleitseminar zum Praktikum (2 SWS) oder dem Auslandspraktikum an den Institutionen der internationalen Kooperationspartner, in Abhängigkeit des aktuellen Angebots und der vorhandenen Plätze (4 SWS) inklusive 1 Begleitseminar zum Auslandspraktikum (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Lehrveranstaltungszeit inklusive Hospitationszeit 120 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen 180 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 Std.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Eine Studienleistung im Bereich <i>Unterrichtsplanung:</i> Präsentation und Ausarbeitung eines Unterrichtskonzepts (10-12 Seiten, zzgl. Anhang mit Unterrichtsmaterialien) Modulprüfung:

	Kritische Reflexion des eigenen Unterrichts in Form eines Praktikumsberichts (15-20 Seiten, zzgl. Anhang mit Unterrichtsmaterialien), Bearbeitungszeit 4 Wochen
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Beginn des Moduls	Sommersemester
Modulverantwortliche	Dr. Frauke Teepker

Modulbezeichnung	Unterrichtsforschung (Modul 7) Teaching Research
Leistungspunkte	6 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalte	 Planung und Durchführung eines DaF-/DaZ- Praxisforschungsprojektes Qualitative und quantitative empirische Methoden der Unterrichtsforschung Theoretische Grundlagen zur Auswahl von Datenerhebungsinstrumenten, -materialien und Auswertungsmethoden
	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage,
Qualifikationsziele	 Kriterien und Methoden für empirische Forschungsdesigns zu beschreiben Gütekriterien empirischer Forschung anzuwenden und mögliche Fehlerquellen bei der Erhebung und Auswertung der Daten zu antizipieren die Methodik wissenschaftlicher Untersuchungen der aktuellen Unterrichtsforschung kritisch zu beurteilen einzelne Aspekte des Lehrens und Lernens von Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache anhand von Ansätzen Forschenden Lernens zu untersuchen aktuelle empirische Fragestellungen im Bereich der Unterrichtsforschung zu formulieren eigene Forschungsfragen und Untersuchungen selbstständig zu entwickeln Forschungsdaten zu erheben, darzustellen und auszuwerten.
Lehr- und Lernformen,	Das Modul besteht aus einer Lehrveranstaltung:
Veranstaltungstypen	- 1 Seminar (2 SWS)
	Präsenzzeit in der Lehrveranstaltung 30 Std.
Arbeitsaufwand	Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung 120 Std.
	Vorbereitung und Ablegen von der Prüfungsleistung 30 Std.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung:
	a) Forschungsbericht (10-12 Seiten, zzgl. Anhang), Bearbeitungszeit 2 Wochen <i>oder</i>
	b) schriftliche Ausarbeitung eines Referats (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 2 Wochen
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Kathrin Siebold

Modulbezeichnung	Didaktik der kommunikativen Fertigkeiten und Wortschatzvermittlung (Modul 8) Didactics of Communicative Competence and Vocabulary		
Leistungspunkte	12 LP		
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul		
Niveaustufe	Aufbaumodul		
Inhalte	 Didaktisch-methodische Prinzipien zur Förderung der kommunikativen Fertigkeiten auf rezeptiver (Hör- und Leseverstehen) und produktiver Ebene (mündlicher und schriftlicher Ausdruck) 		
	 Deutscher Wortschatz, Wortschatzvermittlungs- und Vokabellernstrategien für Lernende verschiedener Zielgruppen 		
	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage,		
Qualifikationsziele	 didaktisch-methodische Prinzipien zur Förderung der kommunikativen Fertigkeiten auf rezeptiver (Hör- und Leseverstehen) und produktiver Ebene (mündlicher und schriftlicher Ausdruck) zu benennen zielgruppengerechten und kommunikativ ausgerichteten DaFZ-Unterricht theoretisch begründet zu konzipieren einschlägige Wortschatzvermittlungsmethoden kritisch zu beschreiben effiziente Wortschatzarbeit durchzuführen und Vokabellernstrategien zu vermitteln. 		
Lehr- und Lernformen,	Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen:		
Veranstaltungstypen	- 1 SE im Bereich Wortschatzvermittlung (2 SWS)		
	 1 SE im Bereich kommunikative Fertigkeiten (2 SWS) Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 Std. 		
Arbeitsaufwand	Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 240 Std.		
	Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 Std.		
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine		
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Eine Studienleistung im Bereich Wortschatzvermittlung: a) Micro-Teaching oder b) Referat Modulprüfung im Bereich kommunikative Fertigkeiten:		

	 a) schriftliche Ausarbeitung eines Referats (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 4 Wochen <i>oder</i> b) Klausur (60-90 Min.)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Dr. Dimka Dimova

Modulbezeichnung	Angewandte Linguistik (Modul 9) Applied Linguistics		
Leistungspunkte	12		
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul		
Niveaustufe	Vertiefungsmodul		
Inhalte	 Deutsche Phonetik und Phonologie: Lautstruktur und -muster und Ausspracheschwierigkeiten von Deutschlernenden Transkription und Lautklassifizierung nach IPA Aussprache-Regeln in der deutschen Sprache Analyse Ausspracheschwierigkeiten didaktisch-methodische Ansätze der Aussprachevermittlung psycho- und neurolinguistische Grundlagen Linguistische Grundlagen für den Fremdsprachenunterricht mit Schwerpunkt auf anwendungsrelevanten Phänomenen aus den Bereichen Sprache und Sprachtypologie, Morphosyntax, Semantik und Pragmalinguistik 		
Qualifikationsziele	 Semantik und Pragmalinguistik Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage, theoretische Grundlagen der Beschreibungskategorien und Klassifizierung von Vokalen, Konsonanten und suprasegmentellen Merkmalen zu beschreiben Laute und phonetische/phonologische Prozesse der standarddeutschen Sprache zu differenzieren und zu beschreiben das phonetische Zeicheninventars der International Phonetic Association (IPA) anzuwenden Ausspracheschwierigkeiten von Deutschlernenden zu erkennen, Lösungsansätze zu entwickeln und didaktisch einzusetzen grundlegende methodische Kenntnisse in Psycho- und Neurolinguistik auf verschiedene Fragestellungen zur Sprachkognition anzuwenden erwerbsrelevante Phänomene aus den linguistischen Grundbereichen Sprache und Sprachtypologie, Morphosyntax, Semantik und Pragmalinguistik zu beschreiben und Anwendungsmöglichkeiten im DaFZ-Unterricht zu erkennen. 		
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen: - 1 SE oder VL oder SLM in den Bereichen Phonetik/Psycholinguistik (2 SWS) - 1 SE oder VL oder SLM im Bereich Angewandte Linguistik (2 SWS)		
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 240 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 Std.		
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine		
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache		

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Eine Studienleistung in den Bereichen <i>Phonetik/Psycholinguistik</i> : a) Klausur <i>oder</i>	
	b) Referat	
	Modulprüfung im Bereich Angewandte Linguistik:	
	a) Klausur (60-90 Min) <i>oder</i>	
	b) schriftliche Ausarbeitung eines Referats (10-12 Seiten); Bearbeitungszeit 4 Wochen <i>oder</i>	
	c) Hausarbeit (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 4 Wochen	
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.	
Dauer des Moduls	Zwei Semester	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.	
Beginn des Moduls	Wintersemester	
Modulverantwortliche	Dr. Dimka Dimova	

Medien und Materialien im DaFZ-Unterricht (Modul 10)			
Modulbezeichnung	Media and Materials in German as a Foreign and Second Language		
Leistungspunkte	12		
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul		
Niveaustufe	Profilmodul		
Inhalte	 Didaktisch-methodische Prinzipien zu grundlegenden Themenkomplexen wie Materialien und Digitale Medien Kriterien für die Analyse aller Bestandteile von Lehrwerken sowie ihrer Funktionalität Kriterien für die Analyse digitaler Lehr- und Lernmaterialien mit Hinblick auf ihren Mehrwert für den Fremdsprachenunterricht Digitale Anwendungen und E-Learning-Tools für den Fremdsprachenunterricht 		
	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage,		
Qualifikationsziele Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen Arbeitsaufwand	 wichtige didaktisch-methodische Prinzipien zu grundlegenden Themenkomplexen wie digitalen Medien zu erklären kritisch-reflektiert mit Lehr- und Lernmaterialien umzugehen Kriterien für die Analyse aller Bestandteile von Lehrwerken sowie ihrer Funktionalität zu benennen und anzuwenden Kriterien für die Analyse digitaler Lehr-und Lernmaterialien sowie Anwendungen und E-Learning-Tools für den DaFZ-Unterricht zu benennen und anzuwenden Qualität und Zielgruppenadäquatheit von (digitalen) Lehrmaterialien zu beurteilen (digitales) Lehrmaterial auf einem hohen Qualitätsstandard selbständig zu erstellen Lehr- und Lernmaterialien an die Bedürfnisse konkreter Lerngruppen und -kontexte anzupassen. Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen: 1 SE im Bereich Digitale Medien 1 SE im Bereich Lehrmaterialanalyse und -erstellung Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen 240 Std. 		
Lohr und Brüfungssprache	Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 Std.		
Lehr- und Prüfungssprache Voraussetzungen für die Teilnahme	Deutsch Keine		
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache		
Voraussetzungen für die	Eine Studienleistung im Bereich <i>Digitale Medien:</i> Präsentation Modulprüfung im Bereich <i>Lehrmaterialanalyse und -erstellung:</i>		
Vergabe von			
Leistungspunkten	 a) (E-)Portfolio (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 4 Wochen <i>oder</i> b) Erstellung von eigenem Lehrmaterial mit didaktischer Begründung (10-12 Seiten, zzgl. Anhang), Bearbeitungszeit 4 Wochen 		

Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Beginn des Moduls	Wintersemester
Modulverantwortliche	Dr. Dimka Dimova

Heterogenität und Mehrsprachigkeit (Modul 11)			
Modulbezeichnung	Heterogeneity and Multilingualism		
Leistungspunkte	12 LP		
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul		
Niveaustufe	Profilmodul		
Inhalte	 Bewusstsein für die speziellen Anforderungen des DaFZ-Unterrichts mit Geflüchteten Lösungsansätze für das Arbeiten in sprachlich und kulturell heterogenen Gruppen Didaktisch-methodische Prinzipien des sprachsensiblen Fachunterrichts Problembewusstsein für nicht alphabetisierte Lernende Vermittlung von Schriftsprachkenntnissen, insbesondere von Buchstabenkenntnissen und Synthesefertigkeiten Vermittlung von kommunikativen Fertigkeiten im Bereich Wortschatz und Grammatik sowie Strategien zum autonomen Lernen auf niedrigschwelligem Niveau 		
Qualifikationsziele	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage, • besondere Herausforderungen im Unterricht mit sprachlich und kulturell heterogenen Lerngruppen zu beschreiben • Grundlagen der Alphabetisierungsarbeit angemessen darzustellen • unterschiedliche Fertigkeiten auf niedrigschwelligem Niveau zu vermitteln • methodisch-didaktische Grundlagen des sprachsensiblen Fachunterrichts zu formulieren • Lerninhalte für Geflüchtete und nicht (ausreichend) lateinisch alphabetisierte Lernende zielgruppenadäquat aufzubereiten • Stiftführung, Laut-Buchstaben-Zuordnung und Synthesefähigkeiten im Alphabetisierungsunterricht zu vermitteln • die sprachlichen Anforderungen des Fachunterrichts auf der Wort-, Satz- und Textebene zu beschreiben • binnendifferenzierende Materialien zu erstellen, die die besonderen bildungs- und fachsprachlichen Herausforderungen für Lernende mit Migrationshintergrund berücksichtigen.		
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen:		
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungszeit 60 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 240 Std.		

	Vorbereitung und Ablegen von Prüfungen 60 Std.			
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch			
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine			
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache			
	Eine Studienleistung in den Bereichen Heterogenität und Mehrsprachigkeit oder Alphabetisierung und Schriftspracherwerb:			
	a) Referat <i>oder</i>			
Managara ta managara ting di a	b) schriftliche Reflexion (6-8 Seiten) oder			
Voraussetzungen für die Vergabe von	c) Lerntagebuch			
Leistungspunkten	Modulprüfung in den Bereichen <i>Sprachsensibler Fachunterricht</i> oder <i>Fachsprache</i> :			
	a) schriftliche Ausarbeitung eines Referats (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 4 Wochen <i>oder</i>			
	b) Hausarbeit (10-12 Seiten), Bearbeitungszeit 4 Wochen			
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.			
Dauer des Moduls	Ein Semester			
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Wintersemester angeboten.			
Beginn des Moduls	Wintersemester			
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Dr. Frauke Teepker			

Modulbezeichnung	Studium International I (Modul 12)		
Modulcode	International Studies I		
Leistungspunkte	6 LP		
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht		
Niveaustufe	Profilmodul		
Inhalte	Sprach- und kulturwissenschaftliche Ansätze im Kontext internationaler Perspektiven		
	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in d	er Lage:	
	 sprach- und kulturwissenschaftliche sowie fremdsprachendidaktische Fragestellungen im Kontext zu reflektieren; 	internationalen	
Qualifikationsziele	 in einer (neuen) Fremdsprache alltagssprachlik kommunizieren; 	ch kompetent zu	
	Sozial- und Handlungskompetenz in internation Arbeitsgruppen und Lernumgebungen zu verk		
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop		
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, English oder eine andere Fremdsprache		
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine		
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Deutsch als Fremdsprache		
	Modulprüfung		
Voraussetzungen für die	a) mündliche Präsentation (30 Minuten) <i>oder</i>		
Vergabe von	b) Hausarbeit (ca. 8-10 Seiten), Bearbeitungszeit 2 Wochen oder		
Leistungspunkten	c) Klausur (90 Minuten)		
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.		
Turnus des Angebots	unregelmäßig		
	Präsenzzeit:	60 Stunden	
Arbeitsaufwand	Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte:	60 Stunden	
	Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung:	60 Stunden	
Dauer des Moduls	Ein Semester		
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Kathrin Siebold		

Modulbezeichnung	Studium International II (Modul 13)		
Modulcode	International Studies II		
Leistungspunkte	6 LP		
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht		
Niveaustufe	Profilmodul		
Inhalte	Sprach- und kulturwissenschaftliche Ansätze im Kontext internationaler Perspektiven		
Qualifikationsziele	 Aufbauend auf das Studium International I sind Studierende nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: sprach- und kulturwissenschaftliche sowie fremdsprachendidaktische Fragestellungen im internationalen Kontext wissenschaftlich fundiert zu reflektieren und zu kommunizieren; in einer (neuen) Fremdsprache wissenschaftssprachlich kompetent zu kommunizieren; Sozial- und Handlungskompetenz in international geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen zu verknüpfen und handlungsorientiert umzusetzen; 		
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop		
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, English oder eine andere Fremdsprache		
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine		
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Deutsch als Fremdsprache		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung a) mündliche Präsentation (30 Minuten) <i>oder</i> b) Hausarbeit (ca. 8-10 Seiten), Bearbeitungszeit 2 Wochen <i>oder</i> c) Klausur (90 Minuten)		
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.		
Turnus des Angebots	unregelmäßig		
	Präsenzzeit:	60 Stunden	
Arbeitsaufwand	Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte:	60 Stunden	
	Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung:	60 Stunden	
Dauer des Moduls	Ein Semester		
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Kathrin Siebold		

Modulbezeichnung	Studium Interdisziplinär I (Modul 14)		
Modulcode	Interdisciplinary Studies I		
Leistungspunkte	6 LP		
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht		
Niveaustufe	Profilmodul		
Inhalte	Erschließung interdisziplinärer Wissensbestände		
Qualifikationsziele	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • sprach- und kulturwissenschaftliche sowie fremdsprachendidaktische Fragestellungen im Kontext interdisziplinärer Perspektiven zu integrieren • Sozial- und Handlungskompetenz in interdisziplinär geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen zu verknüpfen		
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop		
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, English oder eine andere Fremdsprache		
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine		
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Deutsch als Fremdsprache		
	Modulprüfung		
Voraussetzungen für die Vergabe von	a) mananche i rascittation (so innaten) oder		
Leistungspunkten	b) Hausarbeit (ca. 8-10 Seiten), Bearbeitungszeit 2 Wochen oder		
	c) Klausur (90 Minuten)		
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.		
Turnus des Angebots	unregelmäßig		
	Präsenzzeit:	60 Stunden	
Arbeitsaufwand	Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte:	60 Stunden	
	Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung:	60 Stunden	
Dauer des Moduls	Ein Semester		
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Kathrin Siebold		

Modulbezeichnung	Studium Interdisziplinär II (Modul 15)	
Modulcode	Interdisciplinary Studies I	
Leistungspunkte	6 LP	
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht	
Niveaustufe	Profilmodul	
Inhalte	Erschließung interdisziplinärer Wissensbestände	
Qualifikationsziele	 Aufbauend auf das Studium Interdisziplinär I sind Studierende nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: sprach- und kulturwissenschaftliche sowie fremdsprachendidaktische Fragestellungen im Kontext interdisziplinärer Perspektiven wissenschaftlich fundiert zu integrieren Sozial- und Handlungskompetenz in interdisziplinär geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen zu verknüpfen und handlungsorientiert umzusetzen 	
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop	
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, English oder eine andere Fremdsprache	
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Deutsch als Fremdsprache	
	Modulprüfung	
Voraussetzungen für die Vergabe von	a) mündliche Präsentation (30 Minuten) <i>oder</i>	
Leistungspunkten	b) Hausarbeit (ca. 8-10 Seiten), Bearbeitungszeit 2 Wochen oder	
	c) Klausur (90 Minuten)	
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps-Universität Marburg vom 13. September 2010.	
Turnus des Angebots	unregelmäßig	
	Präsenzzeit:	60 Stunden
Arbeitsaufwand	Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte:	60 Stunden
	Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung:	60 Stunden
Dauer des Moduls	Ein Semester	
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Kathrin Siebold	

Modulbezeichnung	Abschlussprüfung (Modul 16)
	Final Examination
Leistungspunkte	30 LP
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Abschlussmodul
Inhalte	In der Masterarbeit sollen die Absolventen nachweisen, dass sie eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit zu einem mit dem/der Betreuer/in abgesprochenen Thema anfertigen können, die entweder - als literaturreferierende Arbeit oder - als empirische Forschungsarbeit oder - als Konzeption von Unterrichtsmaterial zu einem wissenschaftlich fundierten und didaktisch reflektieren Lehrund Lernproblem angelegt sein kann.
	Die mündliche Prüfung behandelt zwei weitere Themen, die obligatorisch aus den nicht durch die Masterarbeit abgedeckten Teilgebieten des Fachs gewählt und mit dem Prüfer/der Prüferin abgesprochen werden müssen. Hier sollen die Studierenden nachweisen, dass sie ihr Wissen über zwei weitere Bereiche des Fachs inhaltlich korrekt darstellen, anwenden und reflektieren können.
	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage:
Qualifikationsziele	 eine wissenschaftliche Arbeit durch Anwendung der im Rahmen des Masterstudiums erworbenen Fach- und Methodenkenntnisse eigenständig zu planen und durchzuführen und eine selbst gewählte wissenschaftliche Fragestellung zu bearbeiten;
	 die für die Anfertigung einer Masterarbeit relevante Literatur eigenständig zu recherchieren, zu rezipieren und zu verarbeiten;
	 das für die Masterarbeit geeignete methodische Instrumentarium auszuwählen, zu begründen und anzuwenden sowie kritisch-analytisch zu reflektieren;
	 sich aktiv und konstruktiv am wissenschaftlichen Diskurs zu beteiligen und die eigene Masterarbeit sprachlich und wissenschaftlich angemessen zu formulieren
	Fachwissen zu zwei weiteren Teilgebieten der Disziplin inhaltlich korrekt darzustellen, anzuwenden und kritisch zu reflektieren

	Das Modul besteht aus
Lehr- und Lernformen,	Das Modul bestent aus
Veranstaltungstypen	- einer Masterarbeit (5 Monate, 24 LP) <i>und</i>
	- einem Kolloquium (30 Minuten, 6 LP)
Arbeitsaufwand	Themenfindung, Literaturrecherche und -studium, ggf. eigene
	empirische Untersuchung: 480 Std.
	Ausarbeitung der Masterarbeit: 240 Std.
	Vorbereitung auf mündliche Prüfung: 180 Std.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mindestens 48
Teilnahme	LP.
Verwendbarkeit des	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Moduls	
Voraussetzungen für die	Zwei Modulteilprüfungen:
Vergabe von	a) Masterarbeit (24 LP), (ca. 60 Seiten), Bearbeitungszeit 5 Monate und
Leistungspunkten	b) Kolloquium (30 Minuten, 6 LP)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen
	für Prüfungsordnungen in Masterstudiengängen an der Philipps- Universität Marburg vom 13. September 2010.
Dauer des Moduls	· · ·
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Beginn des Moduls	Das Modul kann sowohl im Sommersemester als auch im
	Wintersemester absolviert werden.
Modulverantwortliche bzw.	Prof. Dr. Kathrin Siebold
Modulverantwortlicher	